

Schon vor der Geburt wird über Esau und Jakob prophezeit, dass aus ihnen zwei Völker hervorgehen werden und dass der Ältere dem Jüngeren dienen wird. Jakobs erste Lebenshälfte ist davon geprägt, dass er diese Verheissung wahr machen möchte und seinem älteren Zwillingsbruder den Erstgeburtssegen entreissen und zum Herrn über seinen Bruder werden möchte. Doch je mehr er sich darum bemüht, desto mehr entgleitet ihm die Verheissung, bis er aus dem verheissenen Land fliehen muss an den Ort, aus dem Gott einst Abraham weggerufen hatte. Wir werden Jakob von der Geburt an durch die biblischen Texte folgen und zu verstehen versuchen, was mit ihm geschehen muss und wie Gott ihn führt, bis er den neuen Namen «Israel» bekommt und seinem Bruder wieder begegnen kann.

Benjamin Kilchör ist ordentlicher Professor für Altes Testament an der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule Basel (STH Basel) in Riehen.

Um Voranmeldung wird gebeten!

Die Seminarkosten in Höhe von FR 30,00 können Sie entweder am Tag bar bezahlen oder im Voraus auf das folgende Konto überweisen: Postkonto (Zürcher Oberländer Diakonieverein – 8610 Uster) IBAN: CH95 0070 0114 8044 1219 9 | Verwendungszweck: Reformiertes Seminar vom 15.06.2024 Weitere Informationen zum Reformierten Seminar unter: www.reformiertes-seminar.ch Anmeldung bis 13.06.2024 bei: Thomas Wohler, Tel. 032.513 75 35 | E-Mail: thomas.wohler@bucer.ch Veranstaltungsort: Freie Missionsgemeinde FMG, Freiestrasse 33, 8610 Uster

